

# Münchener-Rück-Gruppe

Quartalsabschluss zum 30.9.2007

Changing Gear

Medientelefonkonferenz

Jörg Schneider  
Torsten Jeworrek

5. November 2007



Münchener Rück  
Munich Re Group



Agenda	
<b>Finanzberichterstattung Q1–3 2007</b>	<b>2</b>
Selektive Zukäufe und Partnerschaften	11
Changing Gear	
Zyklusmanagement und Erneuerung	16
Kapitaleffizienzprogramm	20
Zusammenfassung	22

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007

Die Münchener Rück im Überblick	
 <p>Ergebnis nach 9 Monaten über Plan – Starke Ertragskraft des Basisgeschäfts</p>	<p>Ergebnis Q1 – 3 <b>3,3 Mrd. €</b></p>
 <p>Selektive Zukäufe und Partnerschaften erweitern Spielräume für profitables Wachstum</p>	<p>Konsequente Umsetzung <b>Changing Gear</b></p>
 <p>Changing Gear – Kapitaleffizienzprogramm kommt zügig voran, Zyklusmanagement wird strikt umgesetzt</p>	<p>Gewinnziel für 2007 <b>3,5 – 3,8 Mrd. €</b></p>
 <p>Erreichen oder sogar leichtes Übertreffen des Zielkorridors in greifbarer Nähe</p>	

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007

## Gruppe Auf gutem Weg zu erneutem Rekordergebnis

GRUPPE Gebuchte Bruttobeiträge		RÜCKVERSICHERUNG Schaden-Kosten-Quote <sup>1</sup>		ERSTVERSICHERUNG Schaden-Kosten-Quote <sup>1</sup>	
in Mio. €		in %		in %	
Q1-3 2006	28.080	Q1-3 2006	91,2	Q1-3 2006	91,0
Q1-3 2007	28.076	Q1-3 2007	98,0	Q1-3 2007	92,9
Währungsbereinigt Zuwachs um 2,1 %		Starkes Basisgeschäft – NatKat-Belastung 7,3 %-Punkte		Exzellent mit 92,1 % im 3. Quartal	
GRUPPE Kapitalanlageergebnis		GRUPPE Eigenkapital		GRUPPE Konzernergebnis	
in Mio. €		in Mrd. €		in Mio. €	
Q1-3 2006	7.060	31.12.2006 <sup>2</sup>	26,3	Q1-3 2006 <sup>2</sup>	2.850
Q1-3 2007	7.636	30.9.2007	24,9	Q1-3 2007	3.348
Rendite aus Kapitalanlagen 5,7% dank günstiger Kapitalmärkte		Nur leicht rückläufig trotz Aktienrückkauf		Q3: 1.216 Mio. € inkl. Steuereffekt 395 Mio. €	

<sup>1</sup> Schaden/Unfall.  
<sup>2</sup> Angepasst aufgrund IAS 8.

## Beitragsentwicklung Organisches Wachstum und Zukäufe gleichen Währungseffekt aus

in Mio. €	
Gebuchte Bruttobeiträge Q1-3 2006	28.080
Währungseffekte	-597
Verkäufe/Zukäufe	280
Organische Veränderung	313
<b>Gebuchte Bruttobeiträge Q1-3 2007</b>	<b>28.076</b>

Aufteilung nach Segmenten (konsolidiert)	Rückversicherung		Erstversicherung	
		Schaden/Unfall	Schaden/Unfall	Schaden/Unfall
	10.272 (36,6 %)	4.415 (15,7 %)	4.415 (15,7 %)	4.415 (15,7 %)
	(▲-1,4 %)	(▲+12,5 %)	(▲+12,5 %)	(▲+12,5 %)
	Leben: 4.132 (14,7 %)	Leben: 4.381 (15,6 %)	Leben: 4.381 (15,6 %)	Leben: 4.381 (15,6 %)
	(▲-7,5 %)	(▲-5,1 %)	(▲-5,1 %)	(▲-5,1 %)
	Gesundheit: 867 (3,1 %)	Gesundheit: 4.009 (14,3 %)	Gesundheit: 4.009 (14,3 %)	Gesundheit: 4.009 (14,3 %)
	(▲+4,7 %)	(▲+4,7 %)	(▲+4,7 %)	(▲+4,7 %)

Finanzberichterstattung Q1-3 2007



## Konzernergebnis Deutliche Zuwächse in allen Bereichen

in Mio. €	Q1 2007 <sup>1</sup>	Q2 2007	Q3 2007	Q1-3 2006 <sup>1</sup>	Q1-3 2007
Rückversicherung Leben/Gesundheit	172	229	315	429	716
Rückversicherung Schaden/Unfall	626	895	542	1.932	2.063
Erstversicherung Leben/Gesundheit	56	43	178	164	277
Erstversicherung Schaden/Unfall	194	117	164	398	475
Asset Management	34	13	2	30	49
Konsolidierung	-108	-139	15	-103	-232
<b>Konzernergebnis</b>	<b>974</b>	<b>1.158</b>	<b>1.216</b>	<b>2.850</b>	<b>3.348</b>

<sup>1</sup> Angepasst aufgrund von IAS 8.

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007 6

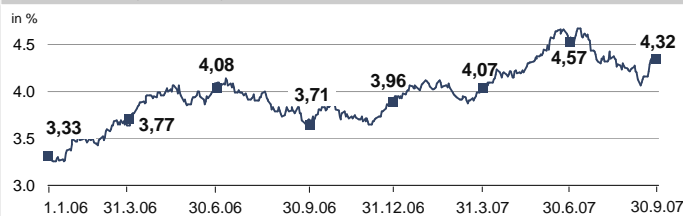
Finanzberichterstattung Q1-3 2007



## Rendite der Kapitalanlagen Starkes Ergebnis über Plan

Q1-3 2007	in Mio. €	annualisierte Rendite <sup>1</sup>
Laufende Kapitalerträge	6.240	4,6 %
Sonstige Erträge/Aufwendungen	-417	-0,3 %
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	2.579	1,9 %
Zu- und Abschreibungen auf Kapitalanlagen	-766	0,5 %
<b>Kapitalanlageergebnis</b>	<b>7.636</b>	<b>5,7 %</b>

### Zinsentwicklung (10-jährige Bundesanleihen)



Einschließlich  
Bewertungs-  
reserven:

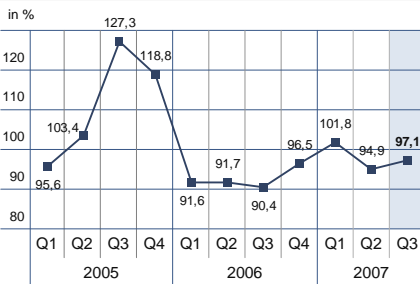
- Veränderung der Bewertungsreserven<sup>2</sup>: -4.262 (-3,2 %)
- Gesamtpformance: 3.374 (2,5 %)

<sup>1</sup> Rendite auf vierteljährlich gewichtete Kapitalanlagen (Marktwerte) in % annualisiert.  
<sup>2</sup> Bilanzierte und nichtbilanzierte Reserven ohne eigengenutzten Grundbesitz.

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007 7

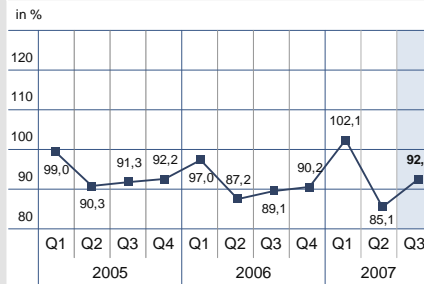
Versicherungstechnisches Ergebnis Schaden/Unfall inkl. Rechtsschutz  
**Nachhaltig starkes Basisgeschäft**

**RÜCKVERSICHERUNG**  
 Schaden-Kosten-Quote



- NatKat-Belastung Q1–3: 7,3 %-Punkte – Beeinflusst von Kyrill
- Auf profitabilem Niveau trotz höherer NatKat-Schäden
- Q3-Quote mit 97,1 % trotz vieler regionaler Ereignisse auf nachhaltigem Niveau

**ERSTVERSICHERUNG**  
 Schaden-Kosten-Quote



- Entwicklung in Q1 ebenfalls von Kyrill geprägt
- Im Übrigen sehr gute Quoten
- Resultat eines exzellenten Portfoliomixes und strikt ertragsorientierter Zeichnungspolitik

Großschäden (Brutto)

**Überdurchschnittliche NatKat-Belastung durch viele regionale Ereignisse**

**Q1–3 2007**

in Mio. €	Von Menschen verursacht	Naturkatastrophen
Q1–3 2003	776	594 182
Q1–3 2004	816	367 449
Q1–3 2005	2.052	362 1.689
Q1–3 2006 <sup>1</sup>	517	445 72
<b>Q1–3 2007<sup>1</sup></b>	<b>999</b>	<b>265 734</b>
Ø 5 Jahre	1.032	407 625

NatKat-Schäden über langjährigem Durchschnitt

- Wintersturm Kyrill in Q1: 390 Mio. €
- Weitere Großschäden: Sturm in New South Wales, Überschwemmungen GB
- Von Menschen verursachte Schäden unter dem Durchschnitt

<sup>1</sup> Inkl. Abwicklungsgewinne.

**Q3 2007**

in €m	Von Menschen verursacht	Naturkatastrophen
Q3 2003	408	333 75
Q3 2004	537	88 449
Q3 2005	1.640	100 1.540
Q3 2006 <sup>1</sup>	146	131 15
<b>Q3 2007<sup>1</sup></b>	<b>322</b>	<b>140 182</b>
Ø 5 Jahre	611	158 453






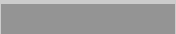


In Q3 unterdurchschnittliche NatKat-Schäden

- Größtes Ereignis: Hurrikan Dean (Mexiko, Karibik): ~60 Mio. €
- Weitere Ereignisse wie Überschwemmung GB, Erdbeben Japan und Peru, Flugzeugunglück Brasilien: Schaden je ein- bis zweistelliger Mio.-€-Betrag

## Eigenkapital

### Gewinne weitgehend genutzt für Dividende und Aktienrückkauf

in Mio. €

Eigenkapital 31.12.2006 <sup>1</sup>	26.320	
Konzernergebnis	3.348	
<b>Veränderungen</b> Ausschüttung	-988	
unrealisierte Gewinne/Verluste <sup>2</sup>	-1.210	
Währungs- änderungen	-294	
Erwerb eigener Aktien	-2.315	
Sonstige	-4	
<b>Eigenkapital 30.9.2007</b>	<b>24.857</b>	

<sup>1</sup> Angepasst aufgrund IAS 8.  
<sup>2</sup> Aus sonstigen Wertpapieren.

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007

10

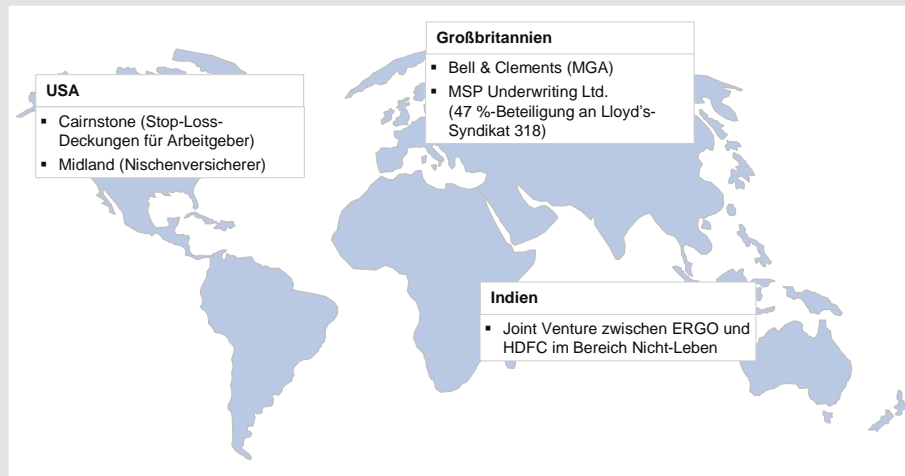
## Agenda

Finanzberichterstattung Q1–3 2007	2
<b>Selektive Zukäufe und Partnerschaften</b>	<b>11</b>
Changing Gear	
Zyklusmanagement und Erneuerung	16
Kapitaleffizienzprogramm	20
Zusammenfassung	22

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007

11

Die jüngsten Transaktionen  
**Eine klare und fokussierte Strategie**



Konsequentes Umsetzen der Strategie:  
Näher an das Risiko, starke Präsenz in Wachstumsmärkten

ERGO-Joint Venture mit HDFC Ltd.  
**Kräftiges Bündnis für Wachstumsmarkt Indien**

**Sofortiger Einstieg in den indischen Nichtlebensversicherungsmarkt**

**HDFC Ltd. – Marktführer in Indien für Wohnbaufinanzierungen**

- 1977 gegründet
- 3 Mio. Finanzierungen
- 17 Mio. Kunden
- Landesweit über 230 Niederlassungen – mit einer Reichweite für 2.400 Städte
- Ausgezählte Kredite (bis 31. März 2007): 6,5 Mrd. US\$

**ERGO-Assets**

- Produkt Know-how und Innovation
- Underwriting-Expertise
- Prozess-/IT-Synergien



**HDFC Ltd.-Assets**

- Führender indischer Finanzdienstleister – Exzellente Reputation
- Ausgezeichnete Vertriebsstärke
- Langjährige Joint Venture Erfahrung

**Details der Kooperation:**

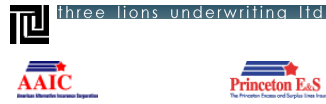
- ERGO übernimmt 26%-Anteil an der HDFC General Insurance Ltd.
- Marktauftritt: HDFC ERGO General Insurance Ltd.
- Ziel: Position unter den Top 5 der privaten indischen Nichtlebensversicherer

## Exzellente Gelegenheit zur Expansion in US-Nischensegmenten

### Kernpunkte

- Angebot von 65 US\$ pro Aktie für 100 % der Anteile von Midland, Gesamtwert des Angebots 1,3 Mrd. US\$ (0,9 Mrd. €)
- Ausrichtung auf profitable, stark wachsende Nischen auf dem US-Versicherungsmarkt
- Schwerpunkt auf Privatkundengeschäft mit kurzen Schadenabwicklungszeiten und niedrigem Einzelschadenpotenzial
- Vollständige Integration in die Münchener-Rück-Gruppe (Steuerung, Corporate Underwriting, NatKat-Zeichnungstrategie)

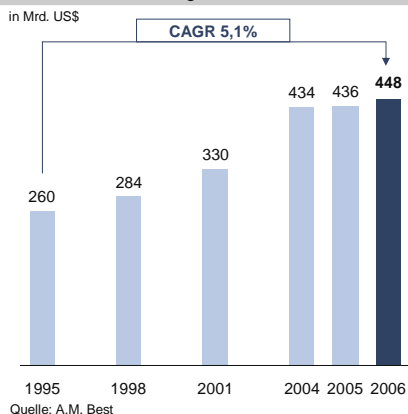
Langjährige Erfahrung der Münchener Rück in Spezialsegmenten eingebracht über MGAs und Erstversicherer



- Grenzen zwischen Rück- und Erstversicherung verwischen – etwa 15 % des Rückversicherungsgeschäfts (Nicht-Leben) der Münchener Rück ist erstversicherungsnahes Geschäft
- Ausgeprägte Gemeinsamkeiten und Synergien bei der Steuerung einer integrierten Gruppe

## Logischer Schritt innerhalb unserer neuen US-Strategie

### US-Erstversicherungsmarkt Schaden/Unfall – Gebuchte Nettobeiträge



### Ziele der neuen US-Strategie

- Erschließung des beträchtlichen Potenzials des amerikanischen S/U-Markts
- Erzielung nachhaltig profitablen Wachstums unabhängig vom Marktzyklus
- Steigerung der Ertragskraft des direkt oder über Makler gezeichneten Rück- und Erstversicherungsgeschäfts durch:
  - Einführung einer kundengruppen-spezifischen Organisation
  - Ausbau des Geschäfts mit Maklern, um Erstversicherer bedarfsgerecht zu unterstützen
  - Aufbau einer führenden Stellung in Spezialsegmenten der Erstversicherung

Der US-Versicherungsmarkt – einer der größten und wachstumsstärksten der Welt

Striktes Festhalten an diszipliniertem Zyklusmanagement



Agenda		
Finanzberichterstattung Q1–3 2007	2	<small>Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007</small>
Selektive Zukäufe und Partnerschaften	11	
<b>Changing Gear</b>		
<b>Zyklusmanagement und Erneuerung</b>	<b>16</b>	
Kapitaleffizienzprogramm	20	
Zusammenfassung	22	

Changing Gear	
<b>Zyklusmanagement und Erneuerung</b>	
<b>Know-how und Preisdisziplin Garanten für Erfolg</b>	
<b>Rückversicherungstrends 2007</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Wettbewerb und Kapazitäten nehmen tendenziell weiter zu, Bewährungsprobe für Zyklusmanagement</li><li>▪ Zyklen sind uneinheitlich – Globale RV-Segmente stärker unter Druck als Know-how-intensives Spezialgeschäft</li><li>▪ Bisher ist Ratendruck auf Erstversicherungsseite größer als auf RV-Seite</li><li>▪ Großschäden vor allem aus Naturereignissen werden Einfluss auf die (NatKat-) Erneuerung haben</li></ul>	
<b>Statusbericht bisherige Erneuerungen 2007</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Märkte härter als von Teilen der Branche erwartet, mehr Disziplin als in der Vergangenheit</li><li>▪ Preisniveau insgesamt risikoadäquat trotz steigenden Drucks</li></ul>	
	<b>Münchener Rück profitiert von einzigartigem Know-how, exzellentem Service und hoher Finanzkraft</b>

Changing Gear

Zyklusmanagement und Erneuerung

## Bisheriger Schadenverlauf 2007 – Viele regionale Ereignisse



Bisher viele regionale Naturereignisse (versicherte Schäden gesamt)

Wintersturm Kyrill, Europa (Januar)	4,5 Mrd. €
Überschwemmungen, Großbritannien (Juni und Juli)	je 2,2 Mrd. €
Wintersturm Ostküste Cat 98, USA (April)	1,1 Mrd. €
Waldbrände Kalifornien, USA (Oktober)	>1 Mrd. €
Sturm, Überschwemmungen, New South Wales, Australien (Juni)	850 Mio. €
Hurrikan Dean, Karibik und Mexiko (August)	>730 Mio. €
Zyklon Gonu, Oman (Juni)	490 Mio. €
Sturm Cat 96, USA (Tornado-Serie, März)	375 Mio. €
Taifun Fitow, Japan (September)	350 – 500 Mio. €
Erdbeben, Japan (Juli)	<350 Mio. €
Überschwemmungen, Schweiz (August)	200 Mio. €
Erdbeben, Peru (August)	110 – 145 Mio. €

Risikoadäquate Preise und Bedingungen bleiben Kernziel  
Konsequente Umsetzung in Management und Underwriting

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007

18

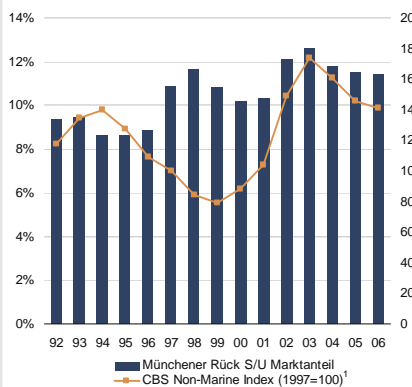
Changing Gear

Zyklusmanagement und Erneuerung

## Bausteine eines nachhaltig optimierten Zyklusmanagements



Anteil der Münchener Rück an der Schaden-/Unfall-Rückversicherung in Beziehung zum Zyklus



Quelle: Münchener Rück Economic Research


<sup>1</sup> CBS Non-Marine-Index, gängiger Index zur Darstellung des Marktzyklus in der Rückversicherung, für 2006 geschätzt

Warum wir zuversichtlich in die Zukunft sehen

- Underwriting-Know-how und spezifische Marktkenntnis bilden Grundlage für aktives Zyklusmanagement
- "State-of-the-art"-Prozesse und Steuerungsinstrumente:
  - Konsistenz entlang der Prozesskette (Risikomodelle → Pricing → Erneuerungsentscheidung)
  - Fortlaufendes Erneuerungs-Monitoring
  - Klare Eskalationsmechanismen bei Abweichungen
- Anreizsysteme sind rein ergebnisorientiert
- Marktanteile und Ergebnisse zeigen Erfolg des aktiven Zyklusmanagements
- Nutzung von Wachstumsmöglichkeiten in weniger zyklusabhängigen Bereichen

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007

19

Agenda		
Finanzberichterstattung Q1–3 2007	2	
Selektive Zukäufe und Partnerschaften	11	
<b>Changing Gear</b>		
Zyklusmanagement und Erneuerung	16	
<b>Kapitaleffizienzprogramm</b>	<b>20</b>	
Zusammenfassung	22	

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007  
20

Changing Gear – Kapitaleffizienzprogramm		
Kapitalmanagement 2007		
<b>Weitere Erhöhung der Kapitaleffizienz</b>		
1. Quartal 2007 <b>Aktienrückkauf (Volumen: 750 Mio. €) zügig abgeschlossen</b>		
		
2. Quartal 2007 <b>Hybrid-Anleihe (Volumen 1,5 Mrd. €) platziert</b>		
		
Mai – Oktober 2007 <b>Nächste Aktienrückkauftranche Mai 2007 – April 2008 (Volumen 2 Mrd. €)            schon zu mehr als zwei Dritteln abgeschlossen</b>		
		
<b>Für das Geschäftsjahr 2007            &gt; 1 Mrd. € Dividendensumme</b>		

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007  
21

Agenda		
Finanzberichterstattung Q1–3 2007	2	
Selektive Zukäufe und Partnerschaften	11	
Changing Gear		
Zyklusmanagement und Erneuerung	16	
Kapitaleffizienzprogramm	20	
<b>Zusammenfassung</b>	<b>22</b>	

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007

22

Q1–3 2007

## Zusammenfassung



Starkes Ergebnis nach drei Quartalen

**3,3 Mrd. €**

**Ergebnisziel 3,5 – 3,8 Mrd. €**

Zunehmende Zuversicht, Korridor zu erreichen oder sogar leicht zu übertreffen

Zyklusmanagement und disziplinierte Zeichnungspolitik

**fördern künftigen Erfolg**

**Selektive Zukäufe**

zur stärkeren Abkopplung vom traditionellen Rückversicherungszyklus

Aktienrückkaufprogramm

**sehr gut unterwegs**

Planung für Kapitaleffizienzprogramm

**von mindestens 8 Mrd. €**

bleibt bestehen

Münchener-Rück-Gruppe – Quartalsabschluss zum 30.9.2007 – 5. November 2007

23

## Disclaimer



Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Münchener Rück beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.